Velpe Bahnübergänge

Der alte Bahnübergang „Tecklenburger Straße“ wird zu einem Trogbauwerk umgebaut (Juni 2015) [Quelle: DB Netz AG]

Blick auf den Baufortschritt am Trogbauwerk am ehemaligen Bahnübergang „Tecklenburger Straße“ (Juni 2025) [Quelle: DB InfraGO AG]

Das Projekt umfasst den Um- und Rückbau von Bahnübergängen (BÜ), die Erneuerung von einer Eisenbahnüberführung (EÜ) und die Umwandlung eines BÜ in eine EÜ auf der Strecke Löhne (Westf) Pbf – Rheine. Das wesentliche Ziel ist die Optimierung der Gesamtverkehrssituation in Velpe. Die Modernisierung der BÜ „Tecklenburger Straße“ und „Velper Straße“ wird die langen Schließzeiten erheblich verkürzen. Zudem passen wir die BÜ an die neue Stellwerkstechnik an, welche im Rahmen eines benachbarten Projekts im Oktober 2024 in Betrieb genommen wird. Dies ermöglicht eine effizientere und zuverlässigere Verkehrssteuerung. Das Projekt setzen wir gemeinsam mit den Straßenbaulastträgern Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen, dem Kreis Steinfurt und der Gemeinde Westerkappeln um.

Projekt

Erster Bauabschnitt

Im ersten Bauabschnitt haben wir die Eisenbahnüberführung (EÜ) „Markenweg“, in der Örtlichkeit als Mauseloch bekannt, inklusive der Stützwand auf der Südseite der Bahnanlage zu einer Fuß- und Radwegunterführung umgebaut. Seit dem 8. März 2024 ist die EÜ ausschließlich für den Fuß- und Radverkehr freigegeben.

Zweiter Bauabschnitt

Im Rahmen des zweiten Bauabschnitts verlegten wir den Bahnübergang (BÜ) „Velper Straße“ auf Höhe der Straße „Gattenweg“. Im April 2024 haben wir mit dem Neubau des BÜ „Gattenweg“ begonnen. Dieser wurde am 5. Oktober 2024 in Betrieb genommen. Den BÜ „Velper Straße“ bauen wir seit Oktober 2024 zurück. Die Straße „Am Velper Bahnhof“ wird zu einer Kreisstraße aufgewertet und erneuert. Sie bindet den neuen BÜ „Gattenweg“ an das Straßennetz an.

Zusätzlich bauen wir die BÜ „Sommerkamp“ und „Ringstraße“ seit Oktober 2024 ersatzlos zurück. Gleichzeitig finden umfangreiche Erneuerungen der angrenzenden Straßenanlagen statt, die durch die Außerbetriebnahme der BÜ notwendig werden.

Dritter Bauabschnitt

Abschließend ersetzen wir im dritten Bauabschnitt den vorhandenen BÜ „Tecklenburger Straße“ durch eine EÜ in Form eines sogenannten Trogbauwerks. Die Züge werden auf der Brücke fahren, während die Tecklenburger Straße (Landesstraße L 584) unter dem Bauwerk hindurchgeführt wird.

Zusätzlich zu der EÜ bauen wir zwei Straßenüberführungen, welche die künftige Kreisstraße 12 im Norden und Süden über das neue Trogbauwerk führen und die umliegenden Straßen mit der L 584 verbinden werden. Der Radverkehr wird weiterhin über die EÜ „Markenweg“ geleitet, um die Fahrradverbindung zwischen Nord und Süd sicherzustellen.

Künftig wird die Querung der Strecke über die folgenden vier BÜ nicht mehr möglich sein:

- BÜ „Velper Straße“
- BÜ „Sommerkamp“
- BÜ „Ringstraße“
- BÜ „Tecklenburger Straße“

Der Kfz-Verkehr kann ausschließlich über den Gattenweg kreuzen. Dem Fuß- und Radverkehr ist zusätzlich die Querung durch die EÜ „Markenweg“ möglich.

Zeitplan

Die Planung des Projekts inklusive aller Freigaben und Beschlüsse fand von 2016 bis 2022 statt. Der erste Bauabschnitt wurde mit der Fertigstellung der Eisenbahnüberführung „Markenweg“ 2024 abgeschlossen. Im zweiten Bauabschnitt haben wir die Bahnübergänge (BÜ) „Velper Straße“, „Sommerkamp“ und „Ringstraße“ außer Betrieb genommen und dafür den neuen BÜ „Gattenweg“ in Betrieb genommen. Gegenwärtig führen wir Arbeiten für den Umbau an der Straße „Am Velper Bahnhof“ und an der neuen Eisenbahnüberführung (EÜ) „Tecklenburger Straße“ durch. Voraussichtlich 2027 schließen wir alle Arbeiten ab.

Folgender Bauablauf ist vorgesehen:

Erster Bauabschnitt

2022 – 2023

Erneuerung der EÜ „Markenweg“

2024

Freigabe der Fuß- und Radwegunterführung

Zweiter Bauabschnitt

2024

- Neubau BÜ „Gattenweg“
- Rückbau BÜ „Velper Straße“, „Sommerkamp“ und „Ringstraße“

seit 2024

Umbau der Straße „Am Velper Bahnhof“

Dritter Bauabschnitt

2024 – 2026

Rückbau BÜ „Tecklenburger Straße“ und Ersatz durch EÜ

2027

Anbindung der Straßen und Radwege

Anwohnerinfo

Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten bis September 2025

Für den Bau des Trogbauwerkes und der Eisenbahnüberführung „Tecklenburger Straße“ führen wir **von Ende Juli bis Mitte September 2025** im Gleisbereich der Tecklenburger Straße Verbauarbeiten, Hilfsbrückengründungen und Hilfsbrückeneinbauten durch.

Der Baugrubenverbau findet in folgenden nächtlichen Sperrpausen für den Zugverkehr statt:

- **von Sonntag, 27. Juli, bis Sonntag, 17. August 2025, jeweils sonntags von 1 bis 6.30 Uhr**
- **in den Nächten von Sonntag/Montag, 27./28., bis Montag/Dienstag, 28./29. Juli 2025, jeweils von 21 bis 5.20 Uhr**
- **in der Nacht Dienstag/Mittwoch, 5./6. August 2025, von 22 bis 5 Uhr**
- **in den Nächten von Donnerstag/Freitag, 7./8., bis Freitag/Samstag, 8./9. August 2025, jeweils von 21 bis 5.20 Uhr**

Die Gründung der Hilfsbrücken und den Hilfsbrückeneinbau führen wir in den folgenden zwei Sperrpausen für den Zugverkehr durch:

- **von Samstag, 23. August (0 Uhr), durchgehend bis Freitag, 29. August 2025 (23.59 Uhr)**
- **von Samstag, 13. September (0 Uhr), durchgehend bis Freitag, 19. September 2025 (23.59 Uhr)**

In diesen Zeiträumen bauen wir Gleise, Schotter und Baugrund zurück, rammen Spundbohlen in den Untergrund und bohren Bohrpfähle zur Lagerung der Hilfsbrücken ein. Außerdem finden die Anlieferung und das Einheben der Hilfsbrücken sowie die Wiederherstellung der Gleisanlage zur Inbetriebnahme der Bahnstrecke statt.

Damit der Zugverkehr so wenig wie möglich beeinträchtigt wird, führen wir diese Arbeiten in den genannten Sperrpausen für den Zugverkehr durch. Wir setzen alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten und setzen lärmgedämpfte Arbeitsgeräte ein. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen nicht gänzlich ausschließen.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Projektteam unter der E-Mail-Adresse Konzeption.Velpe@deutschebahn.com zur Verfügung. Gern können Sie auch unser Bürgertelefon (Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr) unter der Telefonnummer 0511 286 3113 nutzen.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Einschränkungen im Straßenverkehr in Velpe seit November 2024

Für den Umbau des Bahnübergangs „Tecklenburger Straße“ in Velpe zu einer Straßenunterführung entfernen wir zunächst den Asphalt auf der **Nordseite** der Tecklenburger Straße, bauen den Straßendamm zurück und passen die Schmutzwasserleitung für den Bau- und Endzustand an.

Die Kreuzung Hollesch/Tecklenburger Straße ist dafür **seit 11. November 2024** für den Straßenverkehr gesperrt. Die Umleitung in das Wohngebiet führt über die Straße Velper Esch und über die Hambürener Straße.

Die Straßensperrungen und Umleitungen sowie die Beschilderungen werden seit 11. November 2024 eingerichtet.

Seit dem 2. Dezember 2024 richten wir die Straßensperrung und Umleitung sowie deren Beschilderung auf der **Südseite** ein. Die Umleitung führt über die Straße Velper Bahnhof in Richtung des Bahnübergangs Gattenweg.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Weitere Informationen inklusive Grafiken der Umleitungen erhalten Sie in den folgenden Handzetteln.

Handzettel Einschränkungen im Straßenverkehr in Velpe seit November 2024 (Stand November 2024)

Handzettel Einschränkungen im Straßenverkehr in Velpe seit Dezember 2024 (Stand Dezember 2024)

Einschränkungen im Straßenverkehr

Im Rahmen des Projekts bauen wir die vier Bahnübergänge **(BÜ) „Velper Straße“, „Sommerkamp“, „Ringstraße“ und „Tecklenburger Straße“** auf der Strecke Löhne (Westf) Pbf – Rheine zurück und errichten einen neuen BÜ sowie eine neue Eisenbahnüberführung. Dafür führen wir Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik durch, passen das Kabelführungssystem an und erneuern teilweise die Straße.

Vom 4. bis 7. Oktober 2024 führten wir die Arbeiten für den Rückbau der vier BÜ durch. Die Straßensperrungen sowie die Umleitungen sind seit 23. September 2024 vor Ort eingerichtet und ausgeschildert. Demnach ist das Queren der vier BÜ nicht mehr möglich. Die Umleitung für den Kfz-Verkehr führt über die Landesstraßen L 597 und L 501. Der Fuß- und Radverkehr kann die Eisenbahnüberführung „Markenweg“ (Mauseloch) nutzen.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Weitere Informationen zur Umleitung erhalten Sie in dem folgenden Handzettel sowie in der folgenden Grafik.

Handzettel Einschränkungen im Straßenverkehr (Stand September 2024)

Fahrplanänderungen

Einschränkungen im Zugverkehr

Während der Arbeiten sind auch Einschränkungen im Zugverkehr möglich.

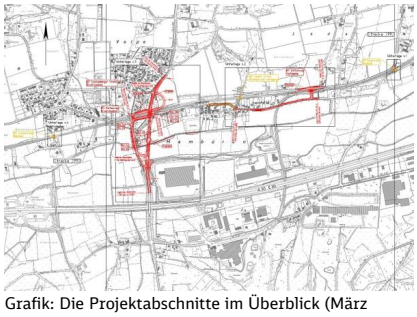
Für die Gründung der Hilfsbrücken und den Hilfsbrückeneinbau sperren wir die Bahnstrecke **von Samstag, 23. August (0 Uhr), durchgehend bis Freitag, 29. August 2025 (23.59 Uhr),** sowie **von Samstag, 13. September (0 Uhr), durchgehend bis Freitag, 19. September 2025 (23.59 Uhr),** für den Zugverkehr.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Detaillierte Informationen für den Regionalverkehr unter zuginfo.nrw, weitere Informationen zu baubedingten Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn unter bahn.de/bauarbeiten

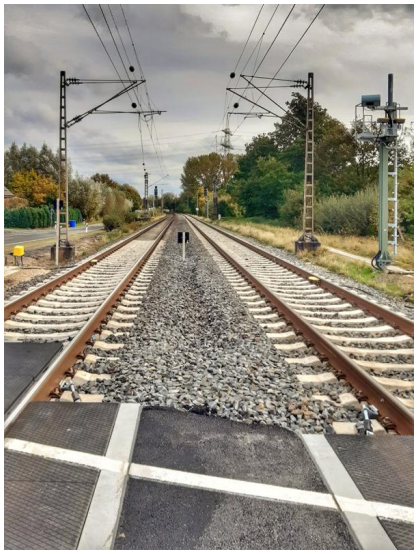
Mediagalerie

Grafik: Das Projekt im Überblick (August 2024) [Quelle: Geofachdaten Straßen.NRW/DB InfraGO AG]


Grafik: Die Projektabschnitte im Überblick (März 2020) [Quelle: Straßeninformationsbank Nordrhein-Westfalen (NWSIB)/DB Netz AG]

Blick auf den Baufortschritt am Trogbauwerk am ehemaligen Bahnübergang „Tecklenburger Straße“ (Juni 2025) [Quelle: DB InfraGO AG]

Blick auf den Bahnübergang „Gattenweg“ (Oktober 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]


Blick auf den Bahnübergang „Gattenweg“ (Oktober 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Der Bahnübergang „Gattenweg“ kurz vor der Inbetriebnahme (Oktober 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Der Bauzustand an der Straße „Am Velper Bahnhof“ (Juli 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Der Bauzustand an der Velper Straße mit Blick auf den Übergang zum neuen Bahnübergang „Gattenweg“ (Juli 2024) [Quelle: DB InfraGO AG]

Blick auf die neue Eisenbahnüberführung „Markenweg“ inklusive Stützwand (November 2023) [Quelle: DB Netz AG]

Blick auf den Verschub der Eisenbahnüberführung „Markenweg“ (September 2023) [Quelle: DB Netz AG]

Die neue Eisenbahnüberführung „Markenweg“ vor dem Verschub (Juni 2023) [Quelle: DB Netz AG]

Spatenstich am 9. Juni 2023 mit Carsten Rehers (Verwaltungsvorstand der Kreisverwaltung Steinfurt), Annette Große-Heitmeyer (Bürgermeisterin der Gemeinde Westerkappeln), Manfred Ransmann (Leiter der Regionalniederlassung Münsterland bei Straßen.NRW) sowie Jutta Echterhoff-Beeke (Geschäftsführende Gesellschafterin bei Echterhoff) und Vanessa Metten (Leiterin Anlagen- und Instandhaltungsmanagement Osnabrück bei der Deutschen Bahn AG) (v. l. n. r.) (Februar 2023) [Quelle: Deutsche Bahn AG]

Die alte Eisenbahnüberführung „Markenweg“ (September 2021) [Quelle: DB Netz AG]

Blick in das bestehende mechanische Weichenwärterhäuschen, welches zurückgebaut wird (November 2016) [Quelle: DB Netz AG]

Der alte Bahnübergang „Tecklenburger Straße“ wird zu einem Trogbauwerk umgebaut (Juni 2015) [Quelle: DB Netz AG]